



## Oderwitz » Ortsbeschreibung

### Windmühlen und Wetterdorf Oderwitz

Eingebettet in die Hügel des schönen Oberlausitzer Berglandes vor den Toren des Zittauer Gebirges erstreckt sich über 9 km Länge die Gemeinde Oderwitz. Erstmals urkundlich erwähnt 1324.

Sie ist bekannt durch ihre 3 gut erhaltenen Bockwindmühlen und hat auch sonst einiges zu bieten. Auf den Wanderwegen durch den Ort zeugen heute noch viele liebevoll erhaltene Umgebendehäuser von der einst ansässigen Leinweberei.

So wurde beispielsweise im denkmal sanierten Umgebendehaus der Bäckerei Otto ein traditioneller Holzbackofen zum Schaubacken eingebaut.

In einer der Bockwindmühlen kann man außer Führungen, auch das romantische Flair der ersten sächsischen Hochzeitsmühle nutzen, um sich das Ja-Wort zu geben.

Drei gut erhaltene Bockwindmühlen und eine noch in Betrieb befindliche ehemalige Wassermühle – Mühlenführung; Mühlenwanderwege; Spitzberg mit Baude und Kletterfelsen; Wetterkabinett mit Wettervorträgen; Sommerrodelbahn; Sachsens größte Modelleisenbahnanlage in HO; Drei Reiterhöfe und Pony-Ranch mit Westerncamp, „Erfinderkiste“; Volksbad; Schießsportanlage; Töpferei und Schokoladenfabrik, behagliche Gaststätten und Unterkünfte, einige in Umgebendehäusern.

Touristinformation Oderwitz

Hintere Dorfstraße 15

02791 Oderwitz

tel: 035842/20790

fax: 035842/20894

mail: [wetterkabinett@oderwitz.de](mailto:wetterkabinett@oderwitz.de)

web: [www.oderwitz.de](http://www.oderwitz.de)



## Oderwitz » Sehenswertes

### Schaubackstube Feinbäckerei Otto

Schaubacken im originalen Holzbackofen im Umgebendehaus in der Feinbäckerei Otto - Erleben Sie historisches Bäckerhandwerk. In der Blockstube der Bäckerei erfährt die Geschichte eine neue Blütezeit. Dort befindet sich heute ein original altdeutscher Holzbackofen, auf dem - so wie schon vor hunderten von Jahren üblich gebacken wird.  
Feinbäckerei und Cafe Otto, Hauptstraße 106, 02791 Oderwitz  
mail: [info@otto-baecker.de](mailto:info@otto-baecker.de), web: [www.otto-baecker.de](http://www.otto-baecker.de)

### Berndt-Mühle

Die Berndt-Mühle (ehemals Hauckmühle) ist die älteste der Oderwitzer Bockwindmühlen und wurde 1787 am heutigen Standort errichtet und ist damit die einzige in Oderwitz erbaute Mühle. Die Besonderheit der Bockwindmühlen ist ein umhauster Bock.

1947 wurde ein Elektroantrieb eingebaut.

1963 wurde der Mühlenbetrieb eingestellt.

02791 Oderwitz

### Birkmühle

Die Birkmühle wurde 1800 im etwa 20 km entfernten Burkersdorf erbaut. 1817 wurde sie zu ihrem heutigen Standort in Oderwitz gebracht. Sie ist auch heute noch zusammen mit der Gaststätte "Birkmühle" ein beliebtes Ausflugsziel. 1946 wurde die Birkmühle umgerüstet auf elektrischen Betrieb.

Der Mühlenbetrieb wurde 1974 eingestellt. Schauvorführungen nach Voranmeldung möglich.

Besonderheit: 1. sächsische Hochzeitsmühle  
Birkmühle, Birkmühlstraße 12, 02791 Oderwitz

tel: 035842/26560 , web: [www.birkmuehle.de](http://www.birkmuehle.de)

### Neumann-Mühle

Die Neumann-Mühle ist die jüngste der noch erhaltenen Bockwindmühlen in Oderwitz. Sie drehte ursprünglich ihre Flügel im böhmischen Ullersdorf. Jeder Flügel ist knapp 9 Meter lang und (15 Zentner) 750 kg schwer, der eiserne Wellenkopf wiegt 40 Zentner. Das Fassungsvermögen der Mühle beträgt ca. (100 Zentner) 5000 kg Korn. 1956 wurde die Mühle außer Dienst gestellt. 1991 wurde die Birkmühle, zusammen mit der Berndt- und der Neumannmühle mit dem „Europa-Nosta-Preis“ für herausragende Leistungen im Bereich der Erhaltung von Kulturerbe ausgezeichnet.  
Touristinformation/Wetterkabinett, Hintere Dorfstraße 15, 02791 Oderwitz

tel: 035842/20790, fax: 035842/20894, mail: [wetterkabinett@oderwitz.de](mailto:wetterkabinett@oderwitz.de), web: [www.oderwitz.de](http://www.oderwitz.de)

### Max-Langer-Atelier

Max Langer war ein "Malerpoet der Oberlausitz", geb. am 12.7. 1897 in Spitzkunnersdorf, gest. am 3.5. 1985 in Niederoderwitz; von 1917 – 1921 Studium an der Kunstakademie Dresden; Anerkennung durch seine typischen Hintergrundmalerei Landschaften, Porträts, Stilleben und symbolische Kompositionen; 1981 Verleihung des Kunstpreises der Oberlausitz

Bekannteste Werke:

Lausitzer Lebensbaum

Lausitzer Guckkasten



Deutsche  
**Fachwerk**  
Straße



IN DER ARBEITS-  
GEMEINSCHAFT  
DEUTSCHE  
FACHWERKSTÄDTE e.V.

Deutsche Fachwerkstraße

## Oderwitz » Sehenswertes

Heimatstube Max Langer/Frau Zimmermann, Straße der Republik 88, 02791 Oderwitz  
tel: 035842/27484



## Oderwitz » Wohnmobile

### Stellplatz "Country Camp Adler"

**Lage:** An der Neubauernsiedlung 2 in Oderwitz

**Einschränkungen:** keine

**Gebühren:** 8,00 Euro pro Tag

**Anfahrtsbeschreibung:** von der B 96 Richtung Spitzkunnersdorf (S 128) abfahren, kurz vor dem Ortsausgang rechts in Richtung Volksbad fahren

**Entfernung zum Ortszentrum:** ca. 2 km

**Ver- / Entsorgungsmöglichkeiten:** vorhanden

**Betreiber:**

Uwe und Barbara Adler, An der Neubauernsiedlung 2 d, 02791 Oderwitz

Telefon: 035842/25395 oder 0172/4777433 oder 0178/2092366, Fax: , E-Mail: [die-adlers@web.de](mailto:die-adlers@web.de), Internet:

[www.american-eagle-ranch.de](http://www.american-eagle-ranch.de)